



Medienmitteilung

We Run for Tibet: 380 km Nonstop-Lauf quer durch die Schweiz als Zeichen der Solidarität

- **8.-10. März 2025: 380 km Nonstop-Ultralauf von St. Gallen nach Genf**
- **Ziel: Aufmerksamkeit für Tibet und ein Zeichen für Frieden und Solidarität setzen**
- **Mit Unterstützung aus Politik, Sport und Kultur: Ständerätin Maya Graf, die Nationalräte Fabian Molina und Nicolas Walder, Regierungsrat Mario Fehr, Ex-Fussballprofi Francisco Rodriguez, Tibet-Aktivist Wangpo Tethong, Schauspielerin Yangzom Brauen und weitere**
- **Rekordversuch: Elite-Läufer Dominik Kelsang Erne will Strecke in unter 59 Stunden bewältigen, ein potenzieller Schweizer Rekord**

Zürich – 13. Februar 2025: Vom 8. bis 10. März läuft Ultrarunner Dominik Kelsang Erne, Halbschweizer und Halbtibeter sowie fünffacher Schweizermeister im Ultrarunning, 380 km nonstop quer durch die Schweiz. Dabei wird er von zahlreichen Läufern, Politikern und prominenten Personen entlang der Strecke begleitet. Ziel ist, ein kraftvolles Zeichen der Solidarität und des Friedens zu setzen und Tibet erneut in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken.

We Run for Tibet hat eine besondere Bedeutung, da es mit dem 10. März zusammenfällt – am Tag des tibetischen Volksaufstands gegen die chinesische Besatzungsmacht 1959 in Lhasa. Damals kamen 100'000 Tibeter ums Leben. Weltweit wird an diesem Tag mit Demonstrationen an die gewaltsame Niederschlagung des Aufstandes und die bis heute fortdauernde Unterdrückung des tibetischen Volkes erinnert. Mit *We Run for Tibet* wird eine originelle Aktion ins Leben gerufen, um SportlerInnen und Nicht-SportlerInnen die Möglichkeit zu geben, sich aktiv an diesem Ereignis zu beteiligen – sei es durchs gemeinsame Laufen einer Teilstrecke, der Präsenz in Städten, virtuelle Läufe oder das Teilen des Hashtags #werunfortibet in den sozialen Medien.

Dr. Uwe Meya, Co-Präsident der Gesellschaft Schweizerisch-Tibetische Freundschaft (GSTF), betont: *„We Run for Tibet ist eine kreative und kraftvolle Aktion, um die Menschen in der Schweiz und der ganzen Welt an den friedlichen Kampf der Tibeter für Freiheit und Selbstbestimmung zu erinnern. In einer Welt, in der die Volksrepublik China nach Vorherrschaft strebt, während sie im Land selbst versucht, die tibetische Kultur, Religion und Identität auszulöschen, müssen wir unsere Unterstützung für die Sache Tibets fortsetzen.“*

Prominente Unterstützung

Neben Dutzenden Läuferinnen und Läufern, die Erne unterwegs begleiten, sowie zahlreichen Standaktionen in den grossen Schweizer Städten, wird *We Run for Tibet* von namhaften PolitikerInnen und Promis unterstützt, darunter:

- Fabian Molina (Nationalrat - Zürich & Co-Präsident Parl. Freundschaftsgruppe für Tibet)
- Francisco Rodriguez (Ex-Fussballprofi)
- Mario Fehr (Regierungsrat - Zürich)
- Maya Graf (Ständerätin - BL & Vize-Präsidentin Parl. Freundschaftsgruppe für Tibet)
- Nicolas Walder (Nationalrat - Genf & Co-Präsident Parl. Freundschaftsgruppe für Tibet)
- Wangpo Tethong (Executive Director International Campaign for Tibet)
- Yangzom Brauen (SchauspielerIn, Tibet-AktivistIn)



Die Kombination aus politischer Botschaft, Solidarität und sportlicher Höchstleistung macht *We Run for Tibet* einzigartig. Neben der Hauptmission der Solidarität versucht Dominik Kelsang Erne auch einen Schweizer Rekord aufzustellen: Noch nie wurde die Strecke von Ost nach West unter 59 Stunden nonstop gelaufen. Ziel ist, die Strecke um die 54 - 58 Stunden zu laufen.

Dominik Kelsang Erne sagt zu seinem Vorhaben: *„Laufen ist für mich Leidenschaft, Freude und Freiheit. Ich liebe es zu laufen und ich liebe meine Heimat – die Schweiz und Tibet. Als Schweizer mit tibetischen Wurzeln möchte ich beides vereinen und Flagge für Tibet zeigen. Ich hoffe, dass möglichst viele Menschen den Event unterstützen – sei es als Läufer oder als Supporter in den grossen Städten.“*

Route & Schlüsselorte

- Start: 8. März 2025, 08:00 Uhr im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen (AR)
- Strecke: Über St. Gallen, Flawil, das Tibet-Institut Rikon, Winterthur und Zürich HB (8. März, ca. 20:00) mit der Teilnahme von Regierungsrat Mario Fehr. Weiter über Bern (Bundesplatz, 9. März, ca. 12:15), Fribourg (9. März, ca. 15:45) und Lausanne
- Ziel: 10. März, Palais des Nations, Genf (zw. 12:00-14:00), dem europäischen Sitz der Vereinten Nationen (UN). Die Ankunft an diesem symbolträchtigen Ort unterstreicht die zentrale Botschaft der Aktion: eine friedliche Aktion für Menschenrechte und Solidarität
- Unterwegs: Versammlungen mit Tibet-Flaggen, unterstützt von lokalen Politikern
- Live-Tracking: Link zur Echtzeitverfolgung wird vor dem Event bekanntgegeben
- Detaillierte Route & Zeitplan: [We Run for Tibet 2025 – We Run for Tibet](#)

Medien- & Interviewmöglichkeiten

Medienvertreter sind herzlich eingeladen, über den Event zu berichten und Interviews mit Dominik Kelsang Erne sowie Vertretern der GSTF zu führen. Es besteht die Möglichkeit zur Live-Berichterstattung entlang der Strecke. Bildmaterial ist auf <https://werunfortibet.com/> verfügbar, zusätzlich kann auf Anfrage weiteres Bild- und Videomaterial bereitgestellt werden.

Weitere Informationen

- Event-Website: <https://werunfortibet.com/>
- Website Dominik Kelsang Erne: www.dominik-erne.com
- Website GSTF: www.gstf.org
- Strava: Bereits über 50 UnterstützerInnen laufen weltweit für Tibet: www.strava.com

We Run for Tibet ist eine private Initiative von Dominik Kelsang Erne und Freunden in Zusammenarbeit mit der GSTF.

Pressekontakte:

Dominik Kelsang Erne, Ultraläufer & Mediensprecher
info@werunfortibet.com | 078 865 24 84

Dr. Uwe Meya, Co-Präsident der GSTF
uwe.meya@gstf.org | 076 302 00 43